

INFORMATIONEN FÜR SAMMLER

Trilobiten-Fälschungen

Es häufen sich die Fälle, daß – meist ungewöhnlich große und gut ausgebildete – „Trilobiten“ in Form von Plastikabgüssen auf Börsen angeboten werden. Ohne entsprechenden Hinweis ist der Verkauf solcher „Ware“ als Betrug zu werten!

Pyrit-Kugeln

Bis mehrere Zentimeter große kugelige Pyrit-Aggregate aus dem Glemmtal in Salzburg werden auf Börsen als „Markasit-Kugeln“ verkauft. Dabei handelt es sich eindeutig um Pyrit und nicht um Markasit. Die Oberfläche dieser Kugeln zeigt deutlich den Aufbau aus würfeligen (und damit kubischen!) Kristallen, somit kann nicht der rhombisch kristallisierende Markasit vorliegen. Die Bestimmung wurde röntgenographisch abgesichert.

Internationale Neufunde

Ungewöhnlich gute Stufen von gelbem und violetter Fluorit, würfeligem Calcit, glasklarem und weißelförmigem Gips sowie großen Scheelitkristallen werden aus Spanien berichtet. Aus Pakistan, Raum Gilgit, kommen große, dunkelgrüne, oktaedrische Fluorite, die in Pegmatiten gefunden werden – eine nicht sehr häufige Paragenese!

Berylle in Edelsteinqualität, z. T. als schön gelb gefärbter Goldberyll, z. T. auch als Aquamarin – mit interessanten Ätzfiguren – ausgebildet, werden in der letzten Zeit aus der Sowjetunion auf dem Markt angeboten – ein nicht zu vernachlässigender Schönheitsfehler dieses zweifellos interessanten Materials sind die relativ hohen Preise.

Neue Bücher

FABIAN, E. (1986): Die Entdeckung der Kristalle. – Sehr ansprechend und leicht verständlich geschriebene Geschichte der Kristallographie (bis zum Ende des 19. Jahrhunderts). Deutscher Verlag für Grundstoffindustrie, Leipzig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [178_98](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Informationen für Sammler 216](#)